



Foto: © Georg Banek

Vorwort

Privatleben, Schule und Arbeitswelt – die Digitalisierung verändert unser Leben; es gibt kaum einen Bereich, den sie nicht zumindest in Teilen erfasst. Das birgt viele Möglichkeiten und Chancen, die es positiv zu nutzen gilt, aber auch einige Herausforderungen, mit denen wir umgehen müssen. Einen zukunftsorientierten und gleichzeitig verantwortungsbewussten Umgang mit den digitalen Medien zu fördern, hat deshalb für die rheinland-pfälzische Landesregierung hohe Priorität.

Seit elf Jahren initiieren und etablieren Schulen in Rheinland-Pfalz mit Unterstützung des Landesprogramms „Medienkompetenz macht Schule“ die Förderung von Kompetenzen und verantwortungsvollem Umgang mit Medien in ihren Schulprogrammen. Die digitale Bildung ist aus den Schulen in unserem Land nicht mehr wegzudenken. Das Ziel ist es dabei, Schülerinnen und Schülern ein Lernen zu ermöglichen, das ihrer Sozialisation mit digitalen Medien entspricht und ihre Kompetenzen für das Leben in einer Welt im digitalen Wandel stärkt.

Das Lernen mit digitalen Medien hat dabei natürlich zahlreiche Berührungspunkte mit den rechtlichen Seiten der Digitalisierung: von Fragen des Datenschutzes bei der Bereitstellung und Pflege der schulischen IT-Infrastruktur, über die Erfordernisse des Urheberrechts beim Erstellen von Arbeitsmaterialien und dem Darstellen von Ergebnissen bis hin zu Aspekten des Persönlichkeitsrechts, wenn Fotos von Lehrkräften oder Schülerinnen und Schülern online verwendet werden sollen. Das vorliegende Handbuch „Schule.Medien.Recht.“ ist eine notwendige Ergänzung des Landesprogramms „Medienkompetenz macht Schule“. Als Wegweiser für Schulleitungen und Lehrkräfte gibt es einen Überblick über den aktuellen Stand von Gesetzgebung und Rechtsprechung und schafft so Handlungssicherheit, um eine auf Medienkompetenzförderung bedachte Schulentwicklung erfolgreich umzusetzen.

In einem so dynamischen Feld wie dem der digitalen Medien entwickelt sich auch die Gesetzgebung und Rechtsprechung kontinuierlich fort. Dem tragen die regelmäßige Überarbeitungen dieses Handbuchs Rechnung, so dass „Schule.Medien.Recht.“ seit dem Erscheinen im Jahr 2010 bereits in dritter Auflage vorliegt. Eine Sammlung von aktuellen Informationen des Bildungsministeriums und ergänzenden Mustertexten zu verschiedenen schulorganisatorischen Anlässen steht zudem online bereit: <https://medienkompetenz.bildung-rp.de/materialien/schulemedienrecht.html>

Ich danke allen, die an der Erstellung des Handbuchs mitgewirkt haben und hoffe, dass es allen Leserinnen und Lesern als nützlicher Wegweiser in der digitalen Welt dienen wird.

Stefanie Hubig

Dr. Stefanie Hubig

Ministerin für Bildung